Niederschrift

Gremium	Sitzung - VW/032(VII)/24			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Verwaltungsausschuss	Freitag, 26.01.2024	Ratssaal	15:00 Uhr	16:15 Uhr

Leitung: Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris

Teilnehmer: siehe Anwesenheit

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschriften vom 01.12.2023 und 15.12.2023
 öffentlicher Teil
- 4 Einwohner*innenfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen und Informationen

5.1	Erste Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung	DS0628/23

BE: Oberbürgermeisterin

5.2 Bericht zur Digitalisierung 2023 10276/23

BE: Oberbürgermeisterin

5.3 Stabsstelle "Strategische Entwicklung" im Bereich der 10295/23

Oberbürgermeisterin BE: Oberbürgermeisterin

5.4	Projekte aus Städtepartnerschaften BE: Oberbürgermeisterin	10319/23
6	Anträge	
6.1	Werben für das Ehrenamt Fraktion FDP/Tierschutzpartei	A0226/23
6.1.1	Werben für das Ehrenamt BE: Oberbürgermeisterin	S0560/23
6.2	Nutzung von Synergien der Städtischen Werke Magdeburg GmbH & Ko. KG (SWM Magdeburg) und der Verkehrsbetriebe Magdeburg GmbH & Co. KG (MVB) CDU-Ratsfraktion	A0258/23
6.2.1	Nutzung von Synergien der Städtischen Werke Magdeburg GmbH & Ko. KG (SWM Magdeburg) und der Verkehrsbetriebe Magdeburg GmbH & Co. KG (MVB) und mehr Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz	A0258/23/1
6.2.2	Nutzung von Synergien der Städtischen Werke Magdeburg GmbH & Ko. KG (SWM Magdeburg) und der Verkehrsbetriebe Magdeburg GmbH & Co. KG (MVB) BE: Oberbürgermeisterin	S0574/23
6.3	Magdeburg respektiert die deutsche Rechtschreibung – keine "Gender-Sprache" in der Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern CDU-Ratsfraktion	A0239/23
6.3.1	Magdeburg respektiert die deutsche Rechtschreibung – keine "Gender-Sprache" in der Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern BE: Beigeordneter für Personal, Bürgerservice und Ordnung	S0501/23
6.4	Energiewende vorantreiben - Kommune und Bürger*innen profitieren Fraktion GRÜNE/future!	A0204/23
6.4.1	Energiewende vorantreiben - Kommune und Bürger*innen profitieren BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen	S0529/23
6.5	Rückübertragung der Erbringung von BuT- Leistungen zurück ins Jobcenter Fraktion GRÜNE/future!	A0252/23
6.5.1	Rückübertragung der Erbringung von BuT-Leistungen zurück ins Jobcenter BE: Beigeordneter für Soziales, Jugend und Gesundheit	S0550/23
7	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Simone Borris

Mitglieder des Gremiums

René Hempel

Kornelia Keune

Ronny Kumpf

Oliver Müller

Frank Schuster

Wigbert Schwenke

Roland Zander

<u>Vertreter</u>

Norman Belas Jürgen Canehl Mirko Stage

Geschäftsführung

Andrea Behne

Verwaltung

Dr. Anne Ignatuschtschenko

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Hagen Kohl Olaf Meister Kathrin Natho Carola Schumann Dr. Thomas Wiebe i.V.f. SR Dr. Wiebe i.V.f. SR'in Natho i.V.f. SR Meister

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Oberbürgermeisterin Frau Borris eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung:

- TOP 6.1. A0226/23 wird auf Wunsch der Stadträtin Schumann, Fraktion FDP/Tierschutzpartei, vertagt
- TOP 6.3. A0239/23 wird von Stadtrat Schwenke, CDU-Ratsfraktion, von der heutigen Tagesordnung **zurückgezogen**
- TOP 6.2. A0258/23 wurde vom Einbringer zurückgezogen.

Die so geänderte Tagesordnung wird von den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschriften vom 01.12.2023 und 15.12.2023 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift des Verwaltungsausschusses vom 01. 12. 2023 – öffentlicher Teil - wird genehmigt.

Die Niederschrift des Verwaltungsausschusses vom 15. 12. 2023 – öffentlicher Teil - wird genehmigt

4. Einwohner*innenfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind keine Bürger*innen anwesend.

- 5. Beschlussvorlagen und Informationen
- 5.1. Erste Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung Vorlage: DS0628/23

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Diskussionsbedarf.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 11 Ja-Stimmen einstimmig dem Stadtrat, die DS0628/23 in seiner Sitzung am 15. 02. 2024 zu beschließen.

5.2. Bericht zur Digitalisierung 2023

Vorlage: I0276/23

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

5.3. Stabsstelle "Strategische Entwicklung" im Bereich der

Oberbürgermeisterin Vorlage: I0295/23

Die Oberbürgermeisterin macht erläuternde Ausführungen zur Information.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, äußert seinen Dank für die Information und merkt an sich gewünscht zu haben, dass die Information im Rahmen einer Präsentation hätte eingebracht werden sollen. Ebenfalls legt er dar, die betreffenden Mitarbeiter*innen kennenlernen zu wollen. Auf seine Nachfrage zum Veranstaltungsort der benannten Klausurtagung informiert die Oberbürgermeisterin, dass diese im Magdeburger Zoo stattfinden wird. Dieser Ort wurde bewusst gewählt, um finanzielle Mittel einzusparen.

Zur weiteren Nachfrage des Stadtrates Müller hinsichtlich Schulungen von Stadtratsmitgliedern informiert die Oberbürgermeisterin, dass dies nach den Kommunalwahlen wieder vorgesehen ist.

Zum Hinweis des Stadtrates Hempel, Fraktion DIE LINKE, bzgl. des Datums des Projektendes Zentrales Fördermittelmanagement stellt die Oberbürgermeisterin klar, dass dieses Projekt noch nicht abgeschlossen sei und es sich hier um einen Schreibfehler handelt. Stadtrat Hempel wirft die Frage nach der Möglichkeit auf, dass nach Abschluss der Projekte über das Ergebnis informiert wird.

Die Oberbürgermeisterin unterbreitet hierzu den Vorschlag, entsprechende Zwischeninformationen zu erarbeiten.

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

5.4. Projekte aus Städtepartnerschaften

Vorlage: I0319/23

Die Oberbürgermeisterin informiert, dass für die beiden offenen Stellen im Bereich Städtepartnerschaften die Besetzung erfolgen wird und somit auch die Erarbeitung des Städtepartnerschaftskonzeptes.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, nimmt Bezug auf das Projekt zur Anschaffung eines Fahrzeugs für Saporischschja und wirft die Frage auf, um was für ein Fördermittelprogramm es sich dabei handelt. Im Weiteren hinterfragt er, ob es eine diesjährige Einladung zum "Eis- und Schneefestival" in Harbin gab.

Die Oberbürgermeisterin bestätigt die Einladung stellt aber klar, dass auf Grund der Haushaltssituation die Entscheidung erfolgte, diese nicht wahrzunehmen. Jedoch gab es die Zusage an die in Magdeburg weilende Delegation aus Harbin, im nächsten Jahr die Einladung wahrnehmen zu wollen.

Stadtrat Müller äußert die Bitte, dass, wenn eine entsprechende Einladung eingeht, die Fraktionsspitzen darüber informiert werden. Im Weiteren fragt er, wann der Beirat Städtepartnerschaften wieder zusammentritt.

Die Teamleiterin 2 im BOB informiert, die gestellten Fragen beantwortend, über das betreffende Förderprogramm und verweist darauf, dass das Fahrzeug neu beschafft wurde. Hinsichtlich des Beirates führt sie aus, dass hier vierteljährliche Treffen geplant seien und das nächste Treffen noch in dieser Wahlperiode erfolgen wird.

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

6. Anträge

6.1. Werben für das Ehrenamt Vorlage: A0226/23

vertagt

6.2. Nutzung von Synergien der Städtischen Werke Magdeburg GmbH & Ko. KG (SWM Magdeburg) und der Verkehrsbetriebe Magdeburg GmbH & Co. KG (MVB)
Vorlage: A0258/23

Vom Einbringer zurückgezogen.

6.3. Magdeburg respektiert die deutsche Rechtschreibung – keine "Gender-Sprache" in der Kommunikation mit den Bürgerinnen

und Bürgern

Vorlage: A0239/23

Von der heutigen Tagesordnung zurückgezogen.

6.4. Energiewende vorantreiben - Kommune und Bürger*innen

profitieren

Vorlage: A0204/23

An diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Beigeordnete für Finanzen und Vermögen Herr Kroll teil.

Stadtrat Stage, Fraktion GRÜNE/future!, macht erläuternde Ausführungen zum Antrag und bittet um Zustimmung.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 4 Enthaltungen dem Stadtrat, den Antrag A0204/23 in seiner Sitzung am 15. 02. 2023 zu beschließen.

6.4.1. Energiewende vorantreiben - Kommune und Bürger*innen

profitieren

Vorlage: S0529/23

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

6.5. Rückübertragung der Erbringung von BuT- Leistungen zurück

ins Jobcenter Vorlage: A0252/23

An diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit Herr Dr. Gottschalk teil.

Stadtrat Stage, Fraktion GRÜNE/future!, äußert seinen Dank für die erfolgte Prüfung. Er legt seine persönliche Auffassung dar, dass für ihn damit der Antrag als erledigt betrachtet werden könnte, jedoch sei seine Fraktion anderer Auffassung.

Stadtrat Schwenke, CDU-Ratsfraktion, merkt an, dass, wenn das Prüfergebnis bereits vorliegt, der Antrag doch zurückgezogen werden kann.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, gibt den Hinweis auf einen Beschluss des Stadtrates im Jahr 2019, dass alle Fraktionen Einladungen und Protokolle des Jobcenters erhalten sollten. Da dies nicht erfolgte, bittet er den Beigeordneten um eine entsprechende Prüfung.

Der Beigeordnete Herr Dr. Gottschalk sagt dies zu.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und ohne Enthaltungen dem Stadtrat, den Antrag A0252/23 in seiner Sitzung am 15. 02. 2024 nicht zu beschließen.

6.5.1. Rückübertragung der Erbringung von BuT-Leistungen zurück ins

Jobcenter

Vorlage: S0550/23

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

7. Verschiedenes

7.1. Fragestellungen

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, fragt, wann das in Aussicht gestellte Buch zum Thema Glaskunst erscheinen wird.

Die Oberbürgermeisterin sagt eine entsprechende Prüfung zu. Die Beantwortung soll im nächsten Kulturausschuss erfolgen.

Hinweis: Im Nachgang der Ausschusssitzung erging die Information, dass das Buch im Juni 2024 erscheinen wird. Darauf wird auch in der Vorschau Kunst Frühjahr 2024 des Deutschen Kunstverlages, auf Seite 27 (digital 29) verwiesen.

Im Weiteren nimmt er Bezug auf die Drucksache DS0657/23 - Ergebnis der Ausschreibung von Gesellschafteranteilen an der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH – und bittet darum zu prüfen, warum diese nicht im Verwaltungsausschuss behandelt wurde.

Hierzu antwortet die Oberbürgermeisterin, dass sich hierbei an der Beratungsfolge von vor 10 Jahren orientiert wurde, sie dies jedoch noch einmal prüfen lassen wird.

Bezug nehmend auf seinen Antrag A0159/23 bzgl. der 100jährigen Platane kritisiert Stadtrat Müller, dass noch immer keine Stellungnahme der Verwaltung vorliegt.

Die Teamleiterin 3 im BOB führt aus, dass eine Stellungnahme erarbeitet wurde, diese aber noch nicht zum Ausschuss StBV am 01. 02. 2024 vorliegen wird. Sie legt dar, diesbezüglich in der OB-Dienstberatung nachzufragen.

In diesem Zusammenhang informiert die Oberbürgermeisterin, dass die Termine für die entsprechenden Drucksachen/Informationen zur Jehmlich-Orgel (27.02.2024) und zur Namensgebung Konzerthalle (28.03.2024) feststehen.

7.2. Radverkehrskonzeption

Stadtrat Canehl, Fraktion GRÜNE/future!, gibt den Hinweis, dass im Bereich Radverkehr zwei erforderliche Stellen bisher nicht ausgeschrieben wurden und hinterfragt, wann diese Ausschreibungen, auch für den Radverkehrsbeauftragten, erfolgen.

Bezüglich des Radverkehrsbeauftragten begründet die Oberbürgermeisterin die nicht erfolgte Ausschreibung mit der derzeitigen Stellenbesetzungssperre.

Der Beigeordnete für Personal, Bürgerservice und Ordnung Herr Krug sagt hinsichtlich der beiden anderen Stellen die Information zum Sachstand zu.

Hinweis: Im Nachgang zur Ausschusssitzung erging folgende Information des Beigeordneten:

1. Radverkehrsbeauftragter (Stelle 06.0.61660000.0114.1)

Die Stelle des Rad- und Fußverkehrsbeauftragten (EG 13) ist im Stellenplan 2023 enthalten. Sie wurde zur Besetzung vorbereitet. Aufgrund der Haushaltslage wurde die Besetzung der Stelle zurückgestellt und diese nach Rücksprache mit Dezernat VI auf die so genannte "Flex-Liste" gesetzt. Es liegt derzeit eine Besetzungssperre bis 31.12.2024 vor. Diese kann - bei entsprechender gleichwertiger Kompensation - aufgehoben werden.

Die Belange der Fußgänger und Radfahrer werden bis zu einer Besetzung im Rahmen der Verkehrsplanung durch den Fachbereich Stadtplanung und Vermessung betrachtet.

2. <u>Sachbearbeiterstellen Verkehrsplanung Radverkehr (Stellen 61.0.61610000.0131.1, 61.0.61610000.0132.1)</u>

Vorangestellt: Im Bereich der Speziellen Verkehrsplanung sind 8 von 10 vorhandenen Stellen besetzt. Bei den angesprochenen Stellen handelt es sich um die zwei unbesetzten Stellen. Der Stellenbesetzungsantrag ging im Oktober 2023 im Fachbereich 01 ein. Aufgrund der Mitwirkung des FB 01 bei der Umstrukturierung des Dezernat VI konnte eine Bewertung der Stellen noch nicht erfolgen. Derzeit handelt es sich um EG 12 Stellen. Die Ausschreibung wird nunmehr zeitnah erfolgen.

Die Ausschreibung wird nunmenr Zeitnan erroig	en.
•	dass hinsichtlich der Radverkehrskonzeption der d und die Einladungen hierzu verschickt werden.
Die Niederschrift erhalt ihre endgultige Fassung	g mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.
Simone Borris Vorsitzende	Andrea Behne Schriftführerin